

Wetterkarte

des Deutschen Wetterdienstes in der US-Zone, Bad Kissingen

Bei unregelmäßiger Lieferung sind Beschwerden immer an das Zustellpostamt zu richten

Verlagsort: Bad Kissingen
Erscheint täglich, Postbezug monatlich 3.- DM
Einzelpreis 10 Pfg

Postscheckkonto: 60257 Nürnberg
Nachdruck u. öffentlicher Aushang zu Reklame-
zwecken ohne Genehmigung nicht gestattet

Jahrgang 1952

Mittwoch, den 18. Juni

Nummer 170

Wetterschäden im Ausland

Zu Beginn des Monats wurde die Stadt Haiderabad in Pakistan von einem schweren Sandsturm heimgesucht, der zahlreiche Häuser zerstörte und Hunderte von Bäumen entwurzelte. Mehrere Personen kamen ums Leben.

Ein Wirbelsturm tobte über der japanischen Insel Kiu-Schiu und führte zu Störungen im Eisenbahn- und Straßenverkehr. Mehrere Häuser brachen zusammen. Eine Flutwelle überschwemmte einen großen Teil des Küstenbereiches.

Während schon in der ersten Maihälfte in Spanien ununterbrochen Niederschläge auftraten und die Temperaturen für die Jahreszeit ungewöhnlich tief lagen, - in Katalonien und in den Bergen Kastiliens gingen starke Schneefälle nieder - kam es mit Beginn der zweiten Maihälfte auch in Jugoslawien zu einem Kälteeinbruch, der Schäden an Gemüse- und Obstkulturen anrichtete. Slowenien meldete umfangreichen Waldbruch durch Sturm; in Nordkroatien, verschiedenen Teilen Serbiens und in Bosnien kam es zu überraschenden Schneefällen. Während im asiatischen Teil der UdSSR milde Witterung vorherrschte, traten im europäischen Teil nach Monatsmitte Fröste auf. Auch Polen und die baltischen Länder verzeichneten Temperaturen unter null Grad. In Stockholm kam es zu Schneefällen und im Norden Skandinaviens wurden sogar bis -12°C gemessen. Zur gleichen Zeit wirkte sich in England eine Hitzewelle aus, wie sie im Mai seit 5 Jahren nicht mehr beobachtet wurde. Auch Nordfrankreich, Belgien und Holland lagen im Bereich der Warmluftzufuhr. Erst am 20. beendete ein Kaltlufteinbruch in Südengland mit Stürmen und heftigen Niederschlägen die ungewöhnliche Hitzelage. In Nottinghamshire beschädigte eine Windhose eine große Anzahl von Häusern. In Londons Außenbezirken führten Starkniederschläge zu vorübergehenden Überschwemmungen und Salisbury wurde von einem schweren Hagelschlag betroffen. In Österreich stiegen durch lange anhaltende Niederschläge die Flüsse bedrohlich an; im Großglocknergebiet traten starke Schneefälle und Schneeverwehungen auf und sperrten die Alpenstraße.

Am 20. beendete endlich einsetzender Regen die nunmehr schon seit Monaten währende Trockenheit in Nord- und Mittelastralien und Westqueensland.

In Amerika wurde in der Nacht zum 23. das nordöstliche Kansas und Westmissouri von einem Tornado heimgesucht; am 24. und 25. kam es in Texas und Oklahoma zu schweren Stürmen und heftigen Regenfällen. In Süddakota mußten zahlreiche Häuser infolge Hochwassergefahr geräumt werden und in Thalequah (Oklahoma) kamen bei einem durch Blitzschlag verursachten Brand einer indianischen Hütte 10 Personen ums Leben.

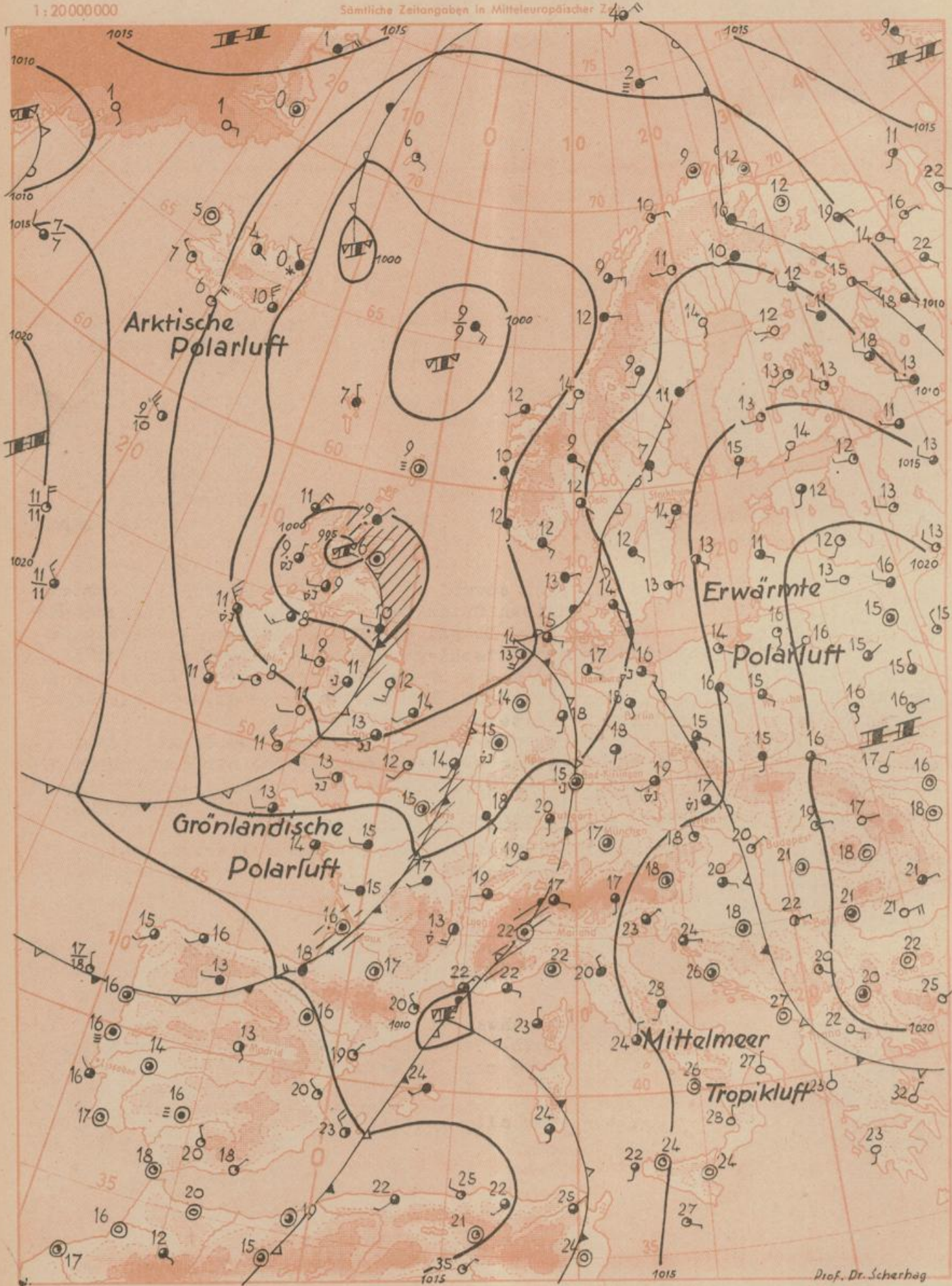
Dr. E. Brandtner

Wetterkarte des Deutschen Wetterdienstes in der US-Zone

Luftdruckverteilung, Wind, Wetter und Temperatur am 18. Juni 1952 7 Uhr

1:20000000

Sämtliche Zeitangaben in Mitteleuropäischer Zeit



- Erläuterung**
- Wolken
 - 1/4 bedeckt
 - 1/2 bedeckt
 - 3/4 bedeckt
 - bedeckt
 - ∞ Dunst
 - ∞ starker Regen
 - ∞ Bodenregen
 - ∞ Nebel
 - ∞ Strub- und Sandwinde
 - ∞ Schneefall
 - ∞ Nieselregen
 - ∞ Regen
 - ∞ Hagel
 - ∞ Schnee
 - ∞ Regen
 - ∞ Eisregen
 - ∞ Schauer
 - ∞ Graupel
 - ∞ Hagel
 - ∞ Gewitter
 - ∞ Föhnwind
 - ∞ Wetter
 - ∞ Fallwinde
 - ∞ Gewitter
- Windgeschwindigkeit in km/h**
- 1-2
 - 3-7
 - 8-12
 - 13-17
 - 18-22
 - 23-27
 - 28-32
 - 33-37
 - 38-42
 - 43-47
 - 48-52
 - 53-57
 - 58-62
 - 63-67
 - 68-72
 - 73-77
 - 78-82
 - 83-87
 - 88-92
 - 93-97
 - 98-102
 - 103-107
 - 108-112
 - 113-117
 - 118-122
 - 123-127
 - 128-132
 - 133-137
 - 138-142
 - 143-147
 - 148-152
 - 153-157
 - 158-162
 - 163-167
 - 168-172
 - 173-177
 - 178-182
 - 183-187
 - 188-192
 - 193-197
 - 198-202
 - 203-207
 - 208-212
 - 213-217
 - 218-222
 - 223-227
 - 228-232
 - 233-237
 - 238-242
 - 243-247
 - 248-252
 - 253-257
 - 258-262
 - 263-267
 - 268-272
 - 273-277
 - 278-282
 - 283-287
 - 288-292
 - 293-297
 - 298-302
 - 303-307
 - 308-312
 - 313-317
 - 318-322
 - 323-327
 - 328-332
 - 333-337
 - 338-342
 - 343-347
 - 348-352
 - 353-357
 - 358-362
 - 363-367
 - 368-372
 - 373-377
 - 378-382
 - 383-387
 - 388-392
 - 393-397
 - 398-402
 - 403-407
 - 408-412
 - 413-417
 - 418-422
 - 423-427
 - 428-432
 - 433-437
 - 438-442
 - 443-447
 - 448-452
 - 453-457
 - 458-462
 - 463-467
 - 468-472
 - 473-477
 - 478-482
 - 483-487
 - 488-492
 - 493-497
 - 498-502
 - 503-507
 - 508-512
 - 513-517
 - 518-522
 - 523-527
 - 528-532
 - 533-537
 - 538-542
 - 543-547
 - 548-552
 - 553-557
 - 558-562
 - 563-567
 - 568-572
 - 573-577
 - 578-582
 - 583-587
 - 588-592
 - 593-597
 - 598-602
 - 603-607
 - 608-612
 - 613-617
 - 618-622
 - 623-627
 - 628-632
 - 633-637
 - 638-642
 - 643-647
 - 648-652
 - 653-657
 - 658-662
 - 663-667
 - 668-672
 - 673-677
 - 678-682
 - 683-687
 - 688-692
 - 693-697
 - 698-702
 - 703-707
 - 708-712
 - 713-717
 - 718-722
 - 723-727
 - 728-732
 - 733-737
 - 738-742
 - 743-747
 - 748-752
 - 753-757
 - 758-762
 - 763-767
 - 768-772
 - 773-777
 - 778-782
 - 783-787
 - 788-792
 - 793-797
 - 798-802
 - 803-807
 - 808-812
 - 813-817
 - 818-822
 - 823-827
 - 828-832
 - 833-837
 - 838-842
 - 843-847
 - 848-852
 - 853-857
 - 858-862
 - 863-867
 - 868-872
 - 873-877
 - 878-882
 - 883-887
 - 888-892
 - 893-897
 - 898-902
 - 903-907
 - 908-912
 - 913-917
 - 918-922
 - 923-927
 - 928-932
 - 933-937
 - 938-942
 - 943-947
 - 948-952
 - 953-957
 - 958-962
 - 963-967
 - 968-972
 - 973-977
 - 978-982
 - 983-987
 - 988-992
 - 993-997
 - 998-1002
- mm**
- 800
 - 790
 - 780
 - 770
 - 760
 - 750
 - 740
 - 730
 - 720
 - 710
 - 700
- Prof. Dr. Scherhag**

- a) Kaltfront b) Warmfront c) Okklusion d) Entgegengesetzte Luftmassenbewegung am Boden und in der Höhe e) Sonstiges
- ▲▲▲▲ in allen Schichten
 - ▲▲▲▲ nur am Boden
 - ▲▲▲▲ nur in der Höhe
 - ▲▲▲▲ markiert
 - in allen Schichten
 - nur am Boden
 - nur in der Höhe
 - markiert
 - △△△△ ohne Temperaturänderung am Boden
 - △△△△ mit Abkühlung am Boden
 - △△△△ ab Erwärmung am Boden
 - ~~~~~ Quasistationäre Front oder gegenläufige Warmfront
 - Konvergenzlinie

Dreistündige Druckänderung von 4 bis 7 Uhr

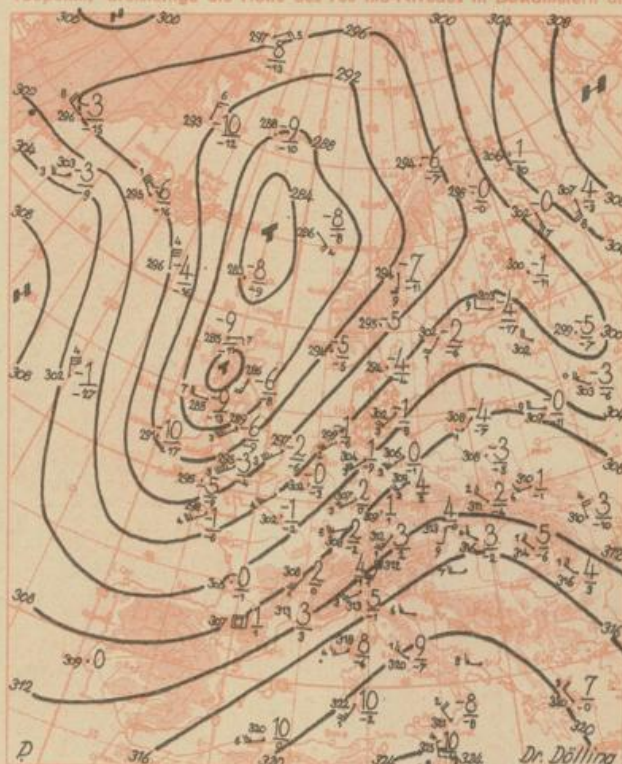
Die Pfeile geben die Zugrichtung der Druckänderungsgebiete an



1:50000000

Höhenwetterkarte für 3000 m (700 mb) von 4 Uhr

Die Zahlen über dem Bruchstrich geben die Temperatur und darunter den Taupunkt, dreistellige die Höhe des 700 mb-Niveaus in Dekametern an



1:50000000

Kleine Zahl an der Windrichtung
gibt die Zehnerzahl der Richtung

Übersicht: Über Westeuropa hat sich sowohl am Boden als auch in der Höhe ein Tiefdrucktrog ausgebildet, auf dessen Ostseite feucht-warme Luft aus dem Mittelmeer nordwärts vorangekommen ist. Da bei dieser Entwicklung besonders in den unteren Luftschichten über Süddeutschland Erwärmung eingetreten ist (vgl. Radiosondenaufstieg über Erlangen), hat sich die Bereitschaft zu stark bewölktem Wetter und Gewitterbildung verstärkt. Nur im östlichen Alpenvorland herrscht durch Föhn einfluß noch heiteres Wetter vor.

Auf der Rückseite eines über England befindlichen Tiefs dringt nunmehr kältere Luft zum europäischen Festland vor, so daß von dort her mit Wetterverschlechterung und Abkühlung gerechnet werden muß.

Piper

Vorhersage für Donnerstag, ausgegeben am Mittwoch 11 Uhr:

Südbayern: Bei schwachen, nach Nordwest drehenden Winden meist bedeckt, Regenfälle, Feuchtezunahme auf über 90 % und empfindlicher Temperaturrückgang auf 15 bis 10 Grad.

Nordbayern, Württemberg-Baden, Hessen und Bremen: Bei etwas auffrischenden westlichen Winden stark bewölkt, schauerartige Regenfälle, Feuchtezunahme auf 80 bis 90 % und weitere Abkühlung. Höchsttemperaturen kaum über 15 Grad und Tiefstwerte um 10 Grad.

Berlin und Mitteldeutschland: Bei schwachen südwestlichen Winden vorherrschend stark bewölkt mit einzelnen Schauern. Wesentlich kühler, Höchsttemperaturen wieder unter 20 Grad und Tiefstwerte nahe 10 Grad. Feuchte auf 70 bis 80 % ansteigend.

Weitere Aussichten bis Samstag: Nur allmähliche Wetterbesserung und Wiedererwärmung.

Prof. Dr. Scherhag

Sonderberatungen für alle Zweige des Wirtschaftslebens durch:

Zentralamt des Deutschen Wetterdienstes in der US-Zone,
Bad Kissingen, Ringstraße 5, Telefon 2545, 2547
Wetterdienst München, Maria-Theresia-Straße 28, Tel. 480360
Amt für Wetterdienst Bremen-Flughafen, Tel. 52948, 53987
Amt für Wetterdienst Frankfurt a. M., Feldbergstraße 47, Tel. 75564

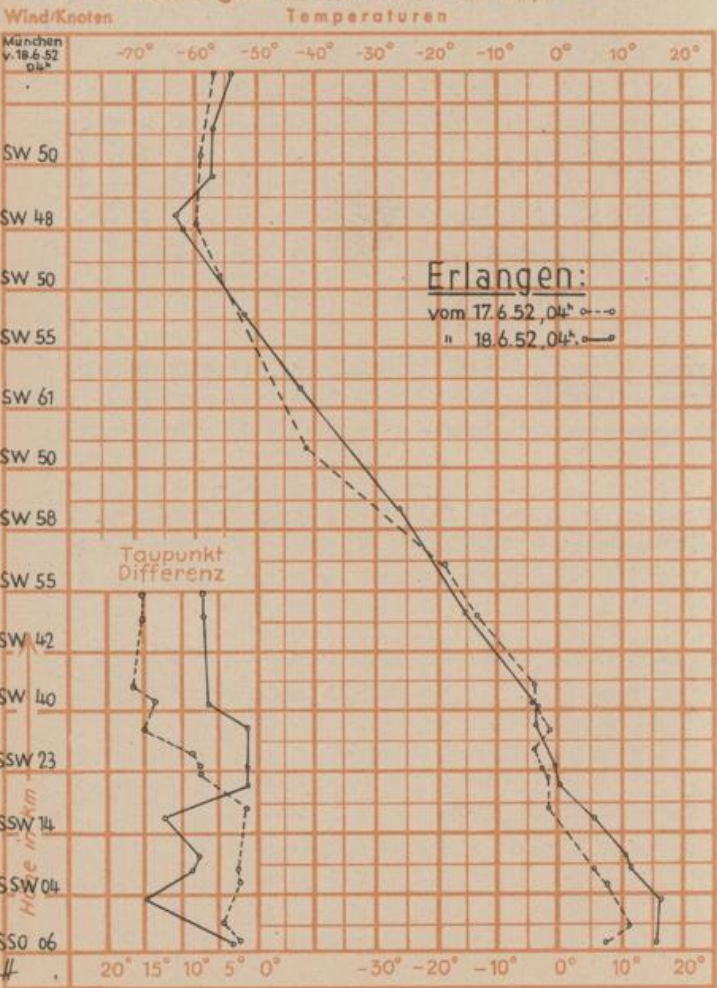
Amt für Wetterdienst Karlsruhe, Erzbergerstraße 85, Tel. 2690, 2671
Amt für Wetterdienst Kassel-Harleshausen, Am Versuchsfeld 13, Tel. 5040
Amt für Wetterdienst Nürnberg-Fürth, Fürth, Würzburgerstraße 201,
Tel. Nürnberg 70465, 72058
Amt für Wetterdienst Stuttgart 5., Alexanderstraße 112, Tel. 90503, 91435

Beobachtungen

Ort □ Bergstationen	See- höhe m	13 Uhr				gestern				19 Uhr				heute 7 Uhr				Schnee- höhe in cm	höchste Temperatur gestern	tiefste Temperatur d. letzten Nacht	24stünd. Nieder- schlag in mm	Gestrige Sonnen- schein- Dauer in Std.
		Luftdr. in mb	Temp. C°	Wind	Wetter	Luftdr. in mb	Temp. C°	Wind	Wetter	Luftdr. in mb	Temp. C°	Wind	Wetter	Luftdr. in mb	Temp. C°	Wind	Wetter					
Berlin / Dahlem	54	1016.2	21	SSO 09/15	☉	1012.8	21	SO 04/06	☉	1010.4	18	SSO 04/05	☉	.	23	13	.	13.5				
Bremen	3	1011.9	22	SSO 14/18	☉	1009.1	23	SW 03/03	☉	1007.9	17	SSW 09/11	☉	.	24	14	.	14.0				
Kassel	187	1012.7	21	S 10/12	☉	1010.0	22	SW 02/04	☉	1010.0	18	SW 07/10	☉	.	23	16	.	7.7				
Bad Wildungen	280	1012.0	21	SW 08/14	☉	1009.5	21	SSO 03/06	☉	1009.1	18	S 05/12	☉	.	23	14	gering	7.4				
Limburg	130	1012.4	23	0 02/02	☉	1010.7	21	still (Fw)	☉	1010.0	15	still	☉	.	25	13	1	6.5				
Frankfurt-Stadt	103	1012.4	24	S 01/09	☉	1010.4	23	SSW 01/06	☉	1007.9	18	still	☉	.	25	17	6	6.1				
Gießen	185	1012.3	22	SO 07/11	☉	1010.4	22	SSO 07/08	☉	1009.5	17	SSO 07/08	☉	.	25	15	.	6.8				
Bad Kissingen	223	1013.6	23	S 05/07	☉	1011.0	23	still	☉	1011.7	15	still	☉	.	25	14	gering	6.8				
Coburg	388	1012.6	22	SW 04	☉	1010.1	22	S 03	☉	1010.3	17	S 01	☉	.	24	15	.	X				
Hof	567	1014.4	20	S 09/13	☉	1012.4	20	S 05/05	☉	1012.7	16	OSO 02/02	☉	.	22	15	gering	9.1				
Bayreuth	341	1015.0	23	SSO 05/08	☉	1012.4	22	SSO 04/07	☉	1013.5	16	OSO 04/07	☉	.	25	16	4	10.2				
Würzburg	259	1013.0	24	SO 12/16	☉	1010.3	24	SSO 07/09	☉	1011.0	18	0 01/02	☉	.	25	17	1	9.1				
Nürnberg-Fürth	312	1013.6	24	SSO 08/18	☉	1011.0	25	S 07/10 (Fw)	☉	1012.3	18	SSO 03/03	☉	.	26	17	0.5	9.2				
Karlsruhe	115	1012.9	22	W 02/04	☉	1010.2	25	S 02/06 1-1	☉	1010.9	19	SW 02/08	☉	.	27	16	18	6.5				
Stuttgart/Stadt	305	1012.9	21	SSO 03/07	☉	1010.2	25	WNW 02/02	☉	1011.6	20	S 06/12	☉	.	27	19	gering	8.7				
Ingolstadt	267	1014.0	23	SSW 03/07	☉	1011.4	24	OSO 02/04	☉	1013.4	18	0 02/03	☉	.	26	16	0.5	8.0				
Landshut	459	1013.6	24	SO 09	☉	1011.9	24	0 04	☉	1013.3	19	OSO 04	☉	.	25	15	2	9.0				
Augsburg	480	1013.8	23	still	☉	1010.8	25	SSO 02/02	☉	1014.4	17	W 08/10	☉	.	26	16	2	9.9				
München-Stadt	522	1012.8	26	ONO 04/07	☉	1012.0	24	SO 03/04	☉	1013.0	17	still	☉	.	27	15	3	13.2				
Oberstdorf	811	1012.1	24	N 05/10	☉	1011.8	22	N 01/01	☉	1014.6	14	still	☉	.	25	11	6	9.0				
Bad Tölz	654	1011.0	25	SO 03	☉	1010.7	24	OSO 04/06	☉	1012.6	17	S 04/05	☉	.	27	15	17	12.4				
Berchtesgaden	542	1012.2	25	N 05	☉	1012.2	24	still	☉	1014.2	17	still	☉	.	27	14	.	11.0				
□ Wasserkuppe	920	909.3	17	S 17/18	☉	907.8	15	S 09/10	☉	906.9	14	SW 08/09	☉	.	18	13	gering	7.7				
□ Feldberg i. Taunus	807	921.3	17	SSO 14/20	☉	919.9	16	SW 12/16 (Fw)	☉	918.4	14	S 15/20	☉	.	19	13	0.1	8.3				
□ Wendelstein	1735	828.6	17	S 03/04	☉	828.6	10	SO 04/08 (Fw)	☉	827.7	15	S 08/12	☉	Flecken	17	10	7	12.0				
□ Zugspitze	2962	714.6	6	SSO 24/28	☉	714.9	7	WSW 16/20	☉	713.4	5	SSO 38/42	☉	210	7	4	1	10.4				
Stockholm	10	1010.7	14	WNW 03	☉	1011.9	18	WSW 07	☉	1015.0	14	S 05	☉									
Oslo	25	1011.3	13	SSW 21	☉	1011.6	11	S 21	☉	1010.1	12	SO 05	☉									
Kopenhagen	1	1015.3	17	SSW 06	☉	1013.3	14	SO 09	☉	1010.0	14	SO 10	☉									
Moskau	161	1007.6	26	S 15	☉	1008.3	21	NW 12	☉	.	.	.	☉									
London	46	1009.0	18	SSW 11	☉	1007.1	17	WSW 15	☉	1004.9	13	SW 10	☉									
Paris	46	1008.8	26	SSW 12	☉	1007.8	25	WSW 16	☉	1009.8	15	still	☉									
Wien	157	1018.2	22	SO 09	☉	1015.6	22	SO 12	☉	1015.8	18	N 02	☉									
Rom	3	1014.0	24	S 08	☉	1014.2	29	WSW 07	☉	1014.6	24	N 05	☉									
Madrid	667	1013.6	20	S 14	☉	1012.2	22	W 16	☉	1014.7	13	SSO 05	☉									

Sonne	Aufgang	Untergang
	morgen	
Mittleuropäische Zeit		
Bad Kissingen	4 ³⁰	20 ³²
München	4 ³³	20 ¹⁷
Frankfurt	4 ¹⁵	20 ³⁷
Bremen	3 ⁵⁸	20 ⁵⁴

Messungen in der freien Atmosphäre



Bei der Windgeschwindigkeit gibt die erste Zahl das Mittel, die zweite das Maximum während der letzten 10 Minuten vor dem Beobachtungstermin an.

